

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) im Zuge der Erstellung von Besucherlisten während der Corona-Pandemie

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Personen. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Gemeinde Beelen von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Gemeinde Beelen vertreten durch den Bürgermeister Warendorfer Str. 9 48361 Beelen Tel.: 02586/887-0 E-Mail: info@beelen.de Fachbereich Bürgerdienste
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte/r der Gemeinde Beelen <u>persönlich</u> Warendorfer Str. 9 48361 Beelen E-Mail: datenschutz@beelen.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Gemeinde Beelen verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Bekämpfung übertragbarer Krankheiten nach dem Infektionsschutzgesetz. Die Datenverarbeitung erfolgt hierbei auch im Rahmen EDV-gestützter Prozesse und ist für die Erfüllung der Aufgaben notwendig.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage von: <ul style="list-style-type: none"> • Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe) i. V. m. • Grundgesetz (GG), • Verfassung des Landes NRW (Verf NRW), • Ordnungsbehördengesetz NRW sowie • Infektionsschutzgesetz.
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	Zur Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde Beelen und im Falle der Ermittlungen der Gesundheitsämter nach § 25 Infektionsschutzgesetz (IfSG) ist die Gemeinde gesetzlich dazu verpflichtet, Ihre Daten an die zuständigen Gesundheitsämter weiterzugeben.
Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	Personenbezogene Daten werden so lange gespeichert, wie sie für die Bekämpfung des Corona-Virus erforderlich sind. Maßstab hierfür sind die Erlasslagen des Landes NRW sowie die Einschätzung des Robert-Koch-Instituts über die weitere Entwicklung der Gefahrenlage. Eine Löschung erfolgt, wenn die Speicherung der Daten nicht mehr erforderlich ist, spätestens nach 2 Monaten.
Betroffenenrechte:	Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21)

Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,

Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf

Tel.: 0211 38424-0,

Fax-Nr.: 0211 38424-10,

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de